

Verbrauchsgrenzwerte

Allianz der Klimawandel-Zweifler

Für die Autoindustrie sind die strengen US-Spritverbrauchsregeln ab 2022 ein Ärgernis. Deshalb streut die Branche nun offenbar Zweifel an der Theorie des vom Menschen verursachten Klimawandels.

Jan Keuchel Düsseldorf

Anfang April, auf der Hauptversammlung seines Konzerns, schwor Daimler-Chef Dieter Zetsche seine Branche noch einmal kräftig ein. „Ohne jeden Zweifel“, erklärte Zetsche, „wir Automobilhersteller stehen in der Verantwortung, wenn es darum geht, individuelle Mobilität, Klimaschutz und Luftreinhaltung in Einklang zu bringen.“

Wenige Monate zuvor hatte schon VW eine Klimaschutz-Offensive angekündigt und einen neuen Nachhaltigkeitsbeirat ins Leben gerufen. Und auch BMW-Chef Harald Krüger klang Mitte 2017 unmissverständlich. Um-

weltschutz habe viele Dimensionen, sagte Krüger. „Eine davon ist der Kampf gegen den Klimawandel.“

Doch was hierzulande so lautstark propagiert wird, scheinen die deutschen Autobauer in den USA hinter verschlossenen Türen herunterzuspielen. Das geht aus einem Dokument hervor, das dem Handelsblatt vorliegt. Darin sät die mächtige Alliance of Automotive Manufacturers geschichtlichen Zweifel an menschenverursachtem Klimawandel. Zu den zwölf Mitgliedern des Lobbyverbands gehören auch VW, Daimler, Porsche und BMW.

Das Dokument, über das zuerst die „New York Times“ berichtete, stammt vom privaten Forschungsinstitut Air Improvement Resource und

Umweltschutz hat viele Dimensionen. Eine davon ist der Kampf gegen den Klimawandel.

Harald Krüger
BMW-Chef

wurde im Auftrag des Autoverbandes als Vorlage für die US-Verkehrsbehörde NHTSA erstellt. Die NHTSA überarbeitet derzeit die Vorschriften für den Benzinverbrauch für Pkws und leichte Trucks ab 2022.

Auslöser war eine Entscheidung der Umweltbehörde EPA, die noch von der Obama-Regierung eingeführten Regeln zu lockern. Dagegen klagen seit Kurzem 17 Bundesstaaten. Darunter Kalifornien, Connecticut, New York, Washington und Virginia. **Die Autoindustrie dagegen scheint auf eine landesweit einheitliche Kapung der Obama-Regelungen hinzuwirken.** Und das offenbar auch mit fragwürdigen Mitteln.

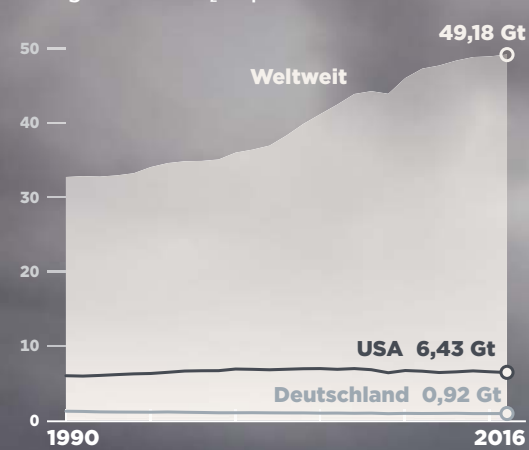
So führt das Institut in dem Papier unter Punkt 4. ausschließlich Zitate

von Wissenschaftlern zum Klimawandel an, die alle nach heftiger Kritik an den Grundlagen der Klimaforschung klingen. So wird etwa der US-Wissenschaftsautor Paul Voosen mit den Worten widergegeben: „Seit vielen Jahren schweigen sich die Klimaforscher über ihre ‚geheime Soße‘ aus.“ Was innerhalb ihrer Forschungs-Modelle passierte, „blieb auch dort“.

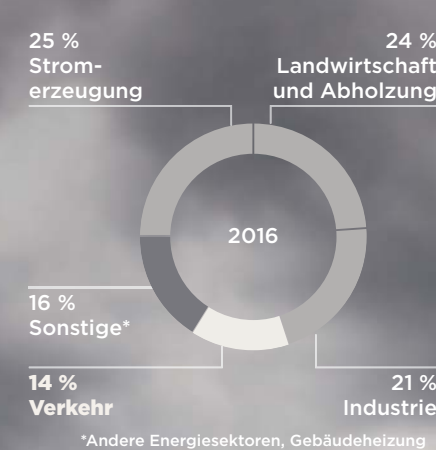
Tatsächlich aber sind die Zitate offenbar aus dem Zusammenhang gerissen. „Obwohl die zitierten Autoren und Zeitschriften durchaus seriös sind, pickt das Dokument aus den Hunderten Fachpublikationen auffallend selektiv einige Sätze heraus“, sagt Georg Feulner vom renommierten Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung. Es gehe offensichtlich darum,

Mehr schädliche Klimagase

Entwicklung der Treibhausgas-Emissionen in Gigatonnen CO₂-Äquivalent



Globale Treibhausgasemissionen nach Sektoren



HANDELSBLATT

Quellen: PBL Netherlands Environmental Assessment Agency, IPCC, Energywatchgroup



REISEMARKT

Allgäu



Alpenrosenwochen im Allgäu
 · 7x ÜN im DZ · 7x vitales Frühstücksbuffet
 · 7x Abendmenü · Kaffee- und Kuchenbuffet
 · Benutzung Wellnessbereich mit Hallenbad, Sauna, Solarium und Fitnessraum
 7 ÜN mit Verwöhnspension € 539 p.P.
 (02.06. – 06.10.2018), inkl. Kurtaxe

M+B Kiehne GbR · Alpenhotel Dora · Schweineberg 20 · 87527 Ofterschwang · Tel. 08321/3509

Ferienhäuser – Ferienwohnungen Inland

Westerland/Insel Sylt
 schöne FeWo's/FH, ruhig, zentral, strandnah, im Reetdach/Landhaus od. Zentrum, www.sylt-blum.de, 04651-5365

Reiseziele im Inland

Wanderangebot Donaustieg im Passauer Land
www.donau-perlen.de

BRANCHEN | KOMPASS

Versandhandel

Funktionsunterwäsche für die ganze Familie – ab Fabrik
www.HERMKO.de

Wein & Genuss

www.Wein-Ankauf.de
 Wir kaufen Ihre Weine, Champagner & Spirituosen zu Höchstpreisen an!
 ☎ 02464-9798-355 Fax -707 info@wein-ankauf.de

Uhren & Schmuck

Ankauf von Luxusarmbanduhren
 der Marken Rolex, Cartier, IWC, Patek, JLC, Lange & Söhne etc. sowie ganze Sammlungen hochwertiger Armbanduhren.
Firma A. Grimmeisen
 Marktplatz 12 · 74072 Heilbronn
 ☎ 07131/993179
www.grimmeisen.de
 info@grimmeisen.de

Kapitalmarkt, Beteiligungen

Kapital ab 1 Mio. frei!
Priv./Gewerb., Tilgungsfrei.
Voll-Finanzierung! Neugierig?
Info: ab 11 h +34-634 333 706

Gesundheit / Medizin

Erfolg mit strahlend schönen Zähnen
www.zahnputzladen.de

Verschiedenes

Kopierer · Drucker · Bürotechnik
24.de
 • günstig
 • professionell
 • schnell

Hotel-Tipp

Herzlich willkommen in unserem Wohlfühlhotel

Das Bonn Marriott Hotel liegt in idealer Lage in direkter Nähe zur berühmten Bonner Museumsmeile und dem malerischen Rhein. Damit ist es der perfekte Ausgangspunkt, um die Beethovenstadt Bonn zu entdecken. Von hier aus erreichen Sie schnell die belebte Innenstadt und den Schiffsanleger am Rheinufer für eine romantische Schifffahrt. Durch die Lobby haben Sie direkten Zugang zum angrenzenden GOP Varieté-Theater - ideale Voraussetzungen für einen Wochenendtrip nach Bonn.

Drink in der SkyBar auf der 17. Etage des Hotels den Ausblick über Bonn, den Rhein und das Siebengebirge. Oder Sie schalten einfach mal ab, im großen Wellness- und Fitnessbereich des zugehörigen Spaß.

Mit dem Marriott Hotel in Bonn treffen Sie immer die richtige Hotel Entscheidung. Egal ob Ihnen eine moderne Einrichtung, ein großer Wellness- und Fitnessbereich, guter Service oder kulinarische Genüsse wichtig sind, hier werden Ihre Erwartungen erfüllt.

Nach einem erlebnisreichen Tag genießen Sie bei einem



WCCB Konferenzhotel Betriebsgesellschaft mbH
 Platz der Vereinten Nationen 4, 53113 Bonn
 Tel. +49 228 280 500, info@wccbhotel.com
 www.wccbhotel.com



Hier wecken Sie Sehnsüchte.

Handelsblatt

Jetzt Werbefläche buchen.
 M: handelsblatt@tvm-berlin.de

den Eindruck zu erwecken, Forscher manipulierten ihre Klima-Modelle.

Am menschenverursachten Klimawandel gebe es aber keinen seriösen Zweifel, bemerkt Feulner. „Der Klimawandel ist real, und er ist riskant.“

Bei Daimler, BMW und VW will man zur Kritik an dem Papier und der Auswahl der Zitate nicht Stellung nehmen. Man nehme die Herausforderungen des Klimawandels „sehr ernst“, heißt es bei Daimler. BMW betont, nicht am menschenverursachten Klimawandel zu zweifeln. Und auch VW lässt mitteilen, dass es wichtig sei, Treibhausgase zu reduzieren.

Aber wohl nicht in dem Maße, wie es noch die Obama-Regierung festgelegt hatte. Danach soll der Durchschnittsverbrauch für Autos und leichte Trucks ab 2022 bis 2025 auf 54,5 Meilen pro Gallone sinken. Das entspräche etwa 4,4 Liter je 100 Kilometer - eine deutliche Reduzierung zur bisherigen Norm. Ex-Präsident Barack Obama versprach sich davon eine Reduzierung der Treibhausgase um rund eine Milliarde Tonnen.

Doch dazu wird es nun voraussichtlich nicht kommen (Seit Februar 2017 hat die US-Umweltbehörde EPA einen neuen Chef. Scott Pruitt verklagte als Anwalt einst im Auftrag von Lobbyverbänden die EPA mehr als ein Dutzend Mal, um Umweltschutzregeln aufzu-

weichen. Nun führt er die Behörde, und macht es gleich selbst. Pruitt gilt als einer von Donald Trumps effektivsten Gefolgsleuten. Studien zur Klimaerwärmung ließ er einfach von der Webseite der EPA tilgen.

Dem Ex-Lobbyisten ist die Klimaforschung suspekt. „Ich denke, dass es sehr schwierig ist, mit menschlichen Aktivitäten das Klima zu messen“, artikuliert Pruitt erst kürzlich. „Es gibt enorme Meinungsverschiedenheiten über den Grad der Auswirkungen.“

VW, BMW und Daimler schweigen

Dieser Meinung scheint sich die Auto-lobby nun anzuschließen. Anfang April ließ Pruitt verkünden, man werde die Obama-Bestimmungen aufweichen. Die neuen Regeln würden gemeinsam mit der NHTSA ausgearbeitet. Passend dazu lag im Ministerium die von den Autobauern bezahlte Analyse des Air Improvement Resource Instituts vor. Sie vermittelt durch die Auswahl der Zitate den Eindruck, als bügen Wissenschaftler ihre Forschungsergebnisse seit Jahren so zu recht, wie es ihnen passt.

Ob Klimaforscher dies zugäben oder nicht, sie alle würden ihr Modell auf die Klimaauzeichnungen des 20. Jahrhunderts hin „kalibrieren“,

lautet ein weiteres Zitat von Voosen. „Ansonsten wäre es im Müll gelandet.“ Der Franzose Frédéric Hourdin vom Pariser Institut Laboratorium für dynamische Meteorologie (LMD) wird zitiert mit den Worten: „Die Wahlmöglichkeiten und Kompromisse, die im Tuningverlauf angewendet werden, können sich signifikant auf die Ergebnisse des Modells auswirken.“

Gegenüber der „New York Times“ haben sich Voosen und Hourdin bereits von der Darstellung der Autolobby distanziert. Die Zitate seien korrekt, „aber sie sind selektiert und präsentieren nicht die Gesamtheit des Artikels“, so Voosen. Auch Bjorn Stevens vom Max-Planck-Institut für Meteorologie findet, „dass, wer immer es zusammengestellt hat, nach Wegen suchte, um eine ausgemachte Sache zu rechtfertigen“. Dahinter scheine keine ernsthafte wissenschaftliche Forschung zu stecken.

Kritik, zu der VW, BMW und Daimler schweigen. Stattdessen verweisen sie auf ihr Engagement für die Umwelt, wie etwa durch Investitionen in E-Autos. Die Einhaltung der geltenden Treibhausgasvorschriften in naher Zukunft werde „sehr schwierig“ betont VW. Schuld daran seien aber nicht die Hersteller, sondern vor allem die Kunden - wegen „geringer Nachfrage für Elektroautos“.

Der Klimawandel ist real - und er ist riskant.

Georg Feulner
 Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung



DER MARKTPLATZ FÜR UNTERNEHMER

01 Dienstleistungen

STEUERBERATUNGSKANZLEI RAUM DARMSTADT	
Umsatz	1,6 Mio. €
Mitarbeiter	15
Gewinn	0,6 Mio. €
Preis	1,8 Mio. €
Mehr unter	www.dub.de/h5956

02 Gesundheitswesen

ETABLIERTES MULTISPORT- UND WELLNESSCENTER	
Umsatz	0,5 bis 1,0 Mio. €
Mitarbeiter	keine Angabe
Gewinn	negativ
Preis	keine Angabe
Mehr unter	www.dub.de/h5967

03 Kommunikation/IT

EUROPAWEIT AGIERENDE VERSANDHANDELSPLATTFORM	
Umsatz	2,5 bis 5,0 Mio. €
Mitarbeiter	5
Gewinn	bis 0,5 Mio. €
Preis	4,9 Mio. €
Mehr unter	www.dub.de/h5232

IHR NACHFOLGER SUCHT BEI DUB.DE. LASSEN SIE SICH FINDEN: ANONYM, SICHER UND SCHNELL
WWW.DUB.DE/INSERIEREN

04 Landwirtschaft

MILCHVIEHBETRIEB IN SACHSEN	
Umsatz	1,9 Mio. €
Mitarbeiter	keine Angabe
Gewinn	bis 0,5 Mio. €
Preis	keine Angabe
Mehr unter	www.dub.de/h5881

05 Produktion

WACHSTUMSFINANZIERUNG FÜR REGIONALE BRAUEREI	
Umsatz	bis 0,5 Mio. €
Mitarbeiter	3
Gewinn	bis 0,5 Mio. €
Preis für 25%	0,6 Mio. €
Mehr unter	www.dub.de/h6071

06 Versorgung

INNOVATIVE WASSER-AUFBEREITUNG	
Umsatz	bis 0,5 Mio. €
Mitarbeiter	3
Gewinn	bis 0,5 Mio. €
Preis für 50%	1,2 Mio. €
Mehr unter	www.dub.de/h5932

- Unternehmen
- Nachfolger
- Franchise
- Berater
- Praktikanten
- Was suchen Sie?
- WWW.DUB.DE